

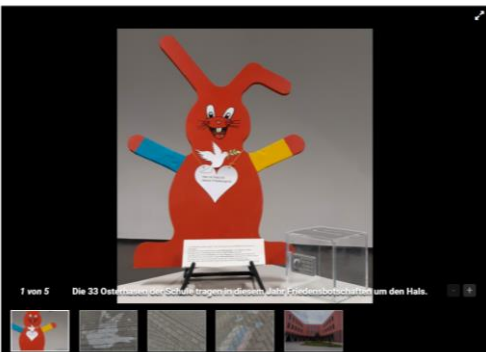
Spendenaktionen an der Reinoldi-Gesamtschule

von **Wir in Dortmund (SK)** — 14. März 2022 in Mengede · Leszeit: 2 Minuten · AA



Friedenstauben sowie andere Friedenssymbole und ukrainische Flaggen zieren die Fenster der Schule. (Fotos: Reinoldi-Gesamtschule)

Die Schrecken des Krieges in der Ukraine berühren die Schülerinnen und Schüler der Reinoldi-Gesamtschule sehr. Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern sprechen sie im Unterricht über die Schicksale und Folgen, die ein solcher Krieg für die Menschen mit sich bringt. Dabei ist besonders die Situation der ukrainischen Kinder immer wieder im Fokus der Fragen, auf die es manchmal keine Antworten gibt. Es ist ergreifend, wie sich die Schülerinnen und Schüler über diesen unsäglichen Krieg äußern, wie empathisch sie mit den betroffenen Menschen fühlen.



Daher stand für die Schulgemeinde schnell fest: Wir müssen etwas tun, wir müssen uns solidarisieren, wir müssen diesen Menschen, insbesondere den Kindern helfen!

Ein Arbeitskreis des Kollegiums unter der Leitung von Martha Meyer fand sich zusammen und sammelte Ideen zu Aktionen, die spontan initiiert werden können, um möglichst bald Spenden einzunehmen. Diese werden dann an die Organisation Equivent weitergegeben.

Viele Aktionen gestartet

Eine Reihe der Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrerinnen und Lehrer zeigte sich besonders engagiert:

Wiebke Moritz-Stache organisierte von einem auf den anderen Tag mit ihrer Klasse 8c einen Waffelverkauf in der Mittagspause. Nach vier Verkaufstagen waren bereits 380 € in der Spendenkasse! Muffins, Crêpe und andere Leckereien finden in den Pausen gute Abnehmer*innen.

Auch Merle Bovensmann und Sanja Pantelic konnten mit ihrer Klasse 8a durch das Backen und den Verkauf von Brownies bereits einen schönen Spendenbetrag erwirtschaften.

Dorit Windmann schrieb als stellvertretende Schulleiterin einen Brief an die Schulgemeinde und rief die Kinder sowie deren Eltern zum Spenden und zur Solidarität auf. Schon am nächsten Tag gingen die ersten Geldspenden ein.

Nicola Kirchoff erstellte Vorlagen für einen Fensterschmuck, der von den Schüler*innen farbig gestaltet werden konnte: Friedenstauben sowie andere Friedenssymbole und ukrainische Flaggen zieren nun die Fenster der Schule – ein Zeichen der Solidarität mit den Menschen, die ihre Heimat aufgrund der Kriegsschrecken verlassen müssen.

Auch auf dem Schulhof waren Kinder im Religionsunterricht kreativ: Botschaften für Frieden sprechen aus den Herzen der Beteiligten.

Osterhasen-Aktion

Eine weitere Aktion ist bereits in Vorbereitung: Alljährlich werden in den Schaufenstern der Geschäfte und Dienstleistungsunternehmen 33 Holz-Osterhasen der Reinoldi-Gesamtschule aufgestellt. In den Jahren zuvor war damit immer eine Stadteilrallye verbunden. In diesem Jahr wird auf diese Rallye verzichtet. Stattdessen haben Schüler*innen Friedensbotschaften formuliert, welche die Osterhasen nun um den Hals tragen werden. Das Verteilen und Aufstellen der Osterhasen ist bereits angelaufen.

Spendentag für die Ukraine am 22. März – Spenden-Sammlung hat begonnen

Den Höhepunkt der vielen Aktionen wird der Spendentag „Ein Tag für die Ukraine“ bilden, der am Dienstag, dem 22.03.2022, stattfinden wird. Nach der Spendenwanderung, an der sich alle Schüler*innen mit ihren Klassenleitungen beteiligen, wird sich die Schulgemeinde als Peace-Zeichen auf dem Schulhof versammeln. Anschließend wird auf dem Schulhof zwischen 14 und 18 Uhr ein Trödel- und Kreativmarkt organisiert.

Schon jetzt werden nicht nur Geldspenden gesammelt, sondern auch gut erhaltene Kinderkleidungsstücke, Bücher, Spielsachen sowie Kunstwerke der Schülerinnen und Schüler, die dort zugunsten ukrainischer Geflüchteter verkauft werden. Außerdem kann Honig aus der schuleigenen Imkerei gekauft werden. Waffeln, Kaffee, Kuchen, Grillwürstchen und Softdrinks sorgen für einen kleinen Spendenbeitrag für das leibliche Wohl.

Zu diesem Markt sind neben den Akteur*innen der Schule auch Anwohnerinnen und Anwohner, Freunde, Familienmitglieder sowie weitere Interessierte herzlich willkommen!